

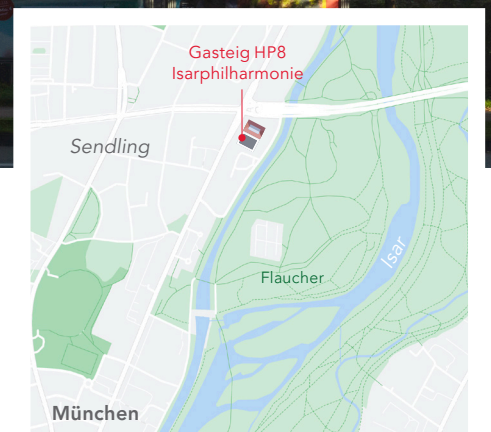
Gasteig HP8 Isarphilharmonie

Ein Interimskonzertsaal für die Münchner Philharmoniker
Sendling | München | Deutschland

Juli 2022



© HG Esch



Die Isarphilharmonie mit Sitz in Sendling, einem multikulturellen Stadtteil Münchens in Deutschland, ist der **neue Interimskonzertsaal** und Heimat der **Münchner Philharmoniker**, deren eigentliches Zuhause, der Gasteig, renoviert wird. Die **Isarphilharmonie** soll zum Mittelpunkt von **Europas größtes Kulturzentrum – Gasteig HP8** – benannt nach der Adresse an der **Hans-Preißinger-Straße 8**, einem **neuen, lebendigen Kulturviertel** werden.



Harmonische Struktur

Die im Oktober 2021 eröffnete Isarphilharmonie hat den Anspruch, mit ihrem von den Architekten **von Gerkan, Marg und Partner** entworfenen **Bauwerk** die visuellen Sinne der Besucher zu erfreuen und anzusprechen. **Mit ihrer dezenten und harmonischen dunkelgrauen Fassade spielt sie den industriellen Stil an.** Innen kleiden **dunkel-lasierte Massivholz- Brettsperrholzplatten** mit aufgesetzten Fichtenholzlamellen den Saal aus, wobei die Decke aus dem gleichen Material gefertigt ist und für den Boden ein helles Parkett ausgewählt wurde.

Die Materialwahl trägt zu der hervorragenden **Akustik des Konzertsaals** bei, der von **Nagata Acoustics** unter der Leitung von **Yasuhisa Toyota** geschaffen wurde, die auf Prestigeprojekte wie die Philharmonie de Paris und die Walt Disney Concert Hall in Los Angeles zurückblicken können.

Konkret forderte **Nagata Acoustics**, dass **kein Sitzplatz weiter als 33 m von der Bühne entfernt sein durfte, und die Bestuhlung** selbst auf das Gebäude zugeschnitten sein musste, sodass deren **Schalldämpfung im geschlossenen Zustand genau der eines Konzertbesuchers entspricht.**

Die **30 cm dicken Brettsperrholzelemente** der Saalwände wurden außerdem leicht skaliert, **damit sich die Schallreflexionen besser im Raum verteilen.**



Da das Gebäude in nur 18 Monaten und mit einem festen Budget von 40 Mio. € fertiggestellt werden musste, **war ein vorgefertigtes Wandsystem mit Steinwollämmung das Material der Wahl** – die vollständig vorgefertigte Fassade ermöglichte eine **schnelle, effiziente und passgenaue Montage** mit geringeren Kosten und minimalem Qualitätsrisiko. Mit Blick auf die langfristige Nutzung des Gebäudes sorgt das **gewählte Metallwandsystem, das bis zu 99 % recycelbar ist und aus bis zu 56 % recycelten Materialien besteht, für eine nachhaltige Zukunft.**

Die vorgefertigten Metallwandsysteme **trugen außerdem zu einer herausragenden Akustik** (Luftschalldämmung: $R_w(C,C_1)$ 30 (-1;-3) (dB)) des Konzertsaals bei; dabei verbessert der **Steinwollekern die Schalldämmung gegenüber unerwünschten Geräuschen, während gleichzeitig die Absorptionseigenschaften zu einer Verbesserung der Qualität des internen Schallfelds** führen, indem **Echo und Nachhall** im Raum absorbiert werden und so **eine gute Raumakustik** herbeigeführt wird.



Die Materialwahl der Maestros



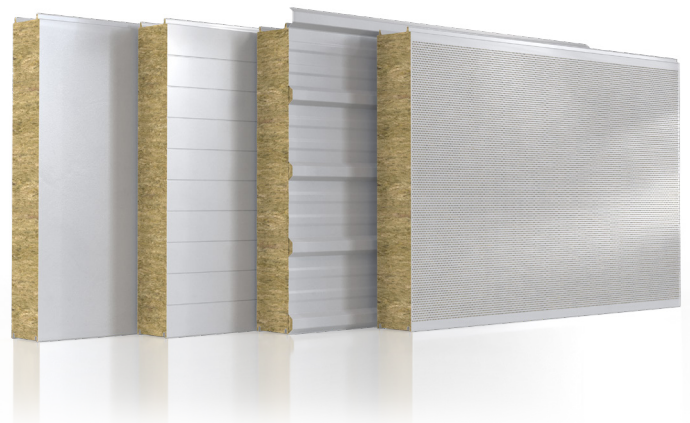
©HG Esch

Schönheit durch Schlichtheit

Das Fassadensystem mit seinen architektonisch geprägten Merkmalen der optischen Ebenheit, den abgerundeten Ecken und insbesondere die geschlossenen Schattenfugen trug zu einem optisch ansprechenden Gebäude, das dabei gut mit der Umgebung und dem Gebäudebestand harmoniert, bei. Das mit Steinwolle gedämmte Metallwandsystem hat eine hohe Energieeffizienz, mit Werten bis zu 0,15 W/m²K und verhindert zudem jegliches Korrosionsrisiko, was ein perfektes Wohnklima schafft.

In sicheren Händen

In dem Bewusstsein der Bedeutung des Schutzes von Leib und Leben, insbesondere gegenüber Rauch und Feuer, gewährleistet die Wahl eines mit Steinwolle gedämmten Metallwandsystems Sicherheit ohne Kompromisse. Dank des nichtbrennbaren Kernmaterials der Klasse A1 entzündet sich die Steinwolle nicht, wenn sie Flammen ausgesetzt wird, was ein Übergreifen des Feuers auf andere Materialien verhindern kann. Das gesamte Fassadensystem hat eine A2-Klassifizierung und gewährleistet eine zweistündige Feuerbeständigkeit (Konstruktion und Dämmung) bei einer Materialstärke von 150 mm.



ROCKWOOL Core Solutions

coresolutionsmarketing@rockwool.com

Tel.: +33 (0)1 40 77 82 82

www.rockwool.com/group

Kontaktieren Sie uns



Investor: Gasteig München GmbH, Redaktion
Architekten: gmp Architekten (von Gerkan, Marg und Partner)
Lieferanten: TRIMO – Qbiss One, vorgefertigtes Wandsystem
ROCKWOOL* - Spanrock, Steinwollekerndämmung
für vorgefertigtes Wandsystem



CORE SOLUTIONS